

Die Universität Trier betreibt gesellschaftlich relevante Forschung und Lehre am Puls der Zeit: mit einem starken Fokus auf Digitalisierung, Interdisziplinarität und Diversität. Der Mensch und seine Beziehung zu Gesellschaft, Recht, Wirtschaft und Umwelt stehen dabei im Mittelpunkt. Mit über 10.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten gehört die Universität Trier zu den größten Arbeitgebern in der europäischen Grenzregion Trier. Kurze Wege auf einem grünen Campus, ein lebendiges akademisches Leben und eine aufgeschlossene Arbeitskultur bieten viele Möglichkeiten, Dinge zu bewegen.

Im Fachbereich Raum- und Umweltwissenschaften der Universität Trier im Fach Wirtschaftsgeographie mit Schwerpunkt Tourismusgeographie ist zum **01.03.2025**, vorbehaltlich der finalen Bewilligung durch den Projektförderer, befristet **bis zum 29.02.2028** im Interreg-Projekt „Forschungslabor für territoriale Intelligenz“ folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(E 13 TV-L, 75%, befristet gemäß WissZeitVG)

Diese Aufgaben erwarten Sie. Die Mitarbeit in allen Phasen des Interreg-Projektes „Forschungslabor für territoriale Intelligenz“ (LATI). LATI ist ein internationales Kooperationsprojekt, das darauf abzielt, die grenzüberschreitende Raumplanung und Governance in der Großregion SaarLorLux zu verbessern. Angesiedelt an der Universität Trier untersucht der/die erfolgreiche Kandidat/in Möglichkeiten und Herausforderungen der Bereitstellung/Sicherung bezahlbaren Wohnens bei gleichzeitiger Beachtung des Nachhaltigkeitsziels der Reduktion der Flächenneuanspruchnahme in der Großregion. Aufgrund der engen Kooperation mit Praxispartner/innen sind hervorragende Kontaktmöglichkeiten für die eigene empirische Forschung gegeben. Die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartner/innen wird im LATI-Projekt durch einen intensiven Austausch im Rahmen von Online- und Präsenz-Meetings erzielt.

Der/die erfolgreiche Kandidat/in entwickelt und betreut das für das Projekt an der Universität Trier angesiedelte „Wissensportal“ (Projekthomepage), in dem transformative Planungs- und Governancepraktiken einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Im Rahmen der Anstellung besteht die Möglichkeit der eigenen Qualifikation (z.B. Promotion, Habilitation) im Projektzusammenhang.

Das erwarten wir von Ihnen. Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 57 Abs. 2 und 3 HochSchG, Voraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem der folgenden Fächer (Master, Diplom oder vergleichbar): Geographie, Raumplanung, Soziologie, Politikwissenschaften oder benachbarter Disziplinen. Im Falle einer angestrebten Habilitation wird zusätzlich eine Promotion im Fach Geographie, Raumplanung, Soziologie, Politikwissenschaften oder benachbarter Disziplinen verlangt. Erfahrungen in der empirischen Sozialforschung werden vorausgesetzt. Vertiefte Kenntnisse in der Wohnungsforschung, Forschungen zu städtischen oder ländlichen Räumen sind von Vorteil. Der/die erfolgreiche Kandidat/in sollte Interesse zeigen, die eigene wissenschaftliche Qualifikation im Rahmen des Projektes zu verfolgen. Begeisterung für wissenschaftliche Fragestellungen sowie ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit sind uns wichtig.

Bewerbungen sind in einer einzigen PDF-Datei bis zum 09.02.2025 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an

wigeo@uni-trier.de
Universität Trier, FB VI - Wirtschaftsgeographie
z. H. Michael Mießner
54286 Trier

Kontakt bei Rückfragen

Jun.-Prof. Dr. Michael Mießner
Tel. +49 651 201-4583 Mail: miessner@uni-trier.de
www.uni-trier.de

Der/die erfolgreiche Kandidat/in sollte bereit sein, sich in die universitäre Programmiersprache TYPO 3 für die Erstellung der Projekthomepage einzuarbeiten. Zudem werden sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift erwartet. Französischkenntnisse sind von Vorteil.

Unser Angebot. Wir sind ein junges Team, das an der Schnittstelle von Wohnungs- und Gentrifizierungsforschung, Geographien ländlicher Räume und Tourismusgeographie aus einer kritisch geographischen Perspektive forscht. Wir bieten eine intellektuell anregende Atmosphäre sowie Kooperationsmöglichkeiten in einem internationalen Projekt. Bewerber/innen erwartet eine intensive Betreuung und Unterstützung sowie ein flexibles Arbeitszeitmodell. Die Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen sowie Auslandsaufenthalte werden gefördert und unterstützt.

Die Universität Trier bietet darüber hinaus:

- Ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- International aktive Forschungsk Kooperationen
- Eine familiengerechte Hochschule mit Ferienbetreuungsangeboten
- Vergünstigungen bei Hochschulsport und Mensa
- Jahressonderzahlung nach Tarifvertrag

Die Bewerbungsgespräche sind für den 19. und 20. Februar 2025 geplant.

Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Wir bitten die Bewerbungsunterlagen bestehend aus Lebenslauf, Zeugniskopien, ggf. Schriftenverzeichnis, Schriftprobe (Publikation oder Abschlussarbeit) und einer einseitigen Kurzskeizze ihres Promotions- oder Habilitationsvorhabens im Rahmen des Projektes per E-Mail in einer PDF-Datei einzureichen. Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage.

Bewerbungen sind in einer einzigen PDF-Datei bis zum 09.02.2025 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an

wigeo@uni-trier.de
Universität Trier, FB VI - Wirtschaftsgeographie
z. H. Michael Mießner
54286 Trier

Kontakt bei Rückfragen

Jun.-Prof. Dr. Michael Mießner
Tel. +49 651 201-4583 Mail: miessner@uni-trier.de
www.uni-trier.de